

Methodentraining

Um sich in unserer immer komplexer werdenden Welt zurechtzufinden, um später im Beruf zu bestehen und sich im gesellschaftlichen Leben einbringen zu können, brauchen junge Menschen **mehr als nur Fachwissen**. Sie müssen in der Lage sein, mit einer Fülle von Informationen sinnvoll umzugehen, sich selbstständig neue Sachbereiche zu erschließen, in übergreifenden Zusammenhängen zu denken und erarbeitete Ergebnisse vor anderen zu präsentieren. Damit solche **methodischen und kommunikativen Kompetenzen** systematisch gefördert werden, haben wir an unserer Schule ein sogenanntes „**Methodencurriculum**“ entwickelt. Das ist ein fächerübergreifender Plan, der für die einzelnen Klassenstufen festlegt, welche Fertigkeiten jeweils trainiert werden sollen.

In **Klasse 5** erhalten die Schüler gleich in der ersten Woche fünf Einführungstage, wovon die letzten beiden Tage mit den **Methodentagen rund um das Thema „Effektiver lernen und behalten“** belegt sind. Da dies in **schüleraktivierenden und kommunikationsfördernden Unterrichtsformen** geschieht, haben die Kinder zugleich die Gelegenheit, sich kennenzulernen und in die neue Klasse hineinzufinden.

Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres gibt es für die Klassen 5-10 **zwei Methodentage**, an denen die Schüler keinen Fachunterricht nach Stundenplan haben, sondern angeleitet von einem Lehrerteam, gezielt ihre methodischen Fähigkeiten trainieren. Dies geschieht ebenfalls in einer schüleraktivierenden und fächerverbindenden Unterrichtsform. Die Schülerinnen und Schüler tauschen ihr Vorwissen und ihre Erfahrungen aus, erarbeiten unter anderem in Kleingruppen neue Lerninhalte, gestalten Plakate und Wandzeitungen oder präsentieren ihre Ergebnisse vor der Klasse [...].

Sie werden so in ein methodisches Teilgebiet gezielt eingeführt und lernen gleichzeitig, **selbstverantwortlich und im Team zu arbeiten**. So eingeübte Fertigkeiten werden dann **im Fachunterricht immer wieder geübt und vertieft**. Das Methodencurriculum, ein **Methodenportfolio pro Klassenstufe** sowie die Methodentage sorgen dafür, dass hier alle Fächer an einem Strang ziehen.

Methodencurriculum an der Kurfürst-Balduin Realschule plus und FOS

Zusammenfassend sieht das Methodencurriculum folgendes Training vor:

Klassenstufe	Thema
5	Effektiver lernen und behalten
6	Einführung in die Gruppenarbeit und Think-Pair-Share
7	Referatsgestaltung und freier Vortrag
8 Sek I	Einführung in die Gesprächsführung
8 Berufsreife	Bewerbungsunterlagen
9	Bewerbungsunterlagen und Bewerbungsgespräche
10	Präsentationstechniken

Die Koordinatoren des Methodentrainings:



Konrektor
Arno Krämer



Koordinator Bewerbertraining
David Hübel-Schaback